

Workshop Chinesische Medizin bei Allergien

Josef Hummelsberger, München



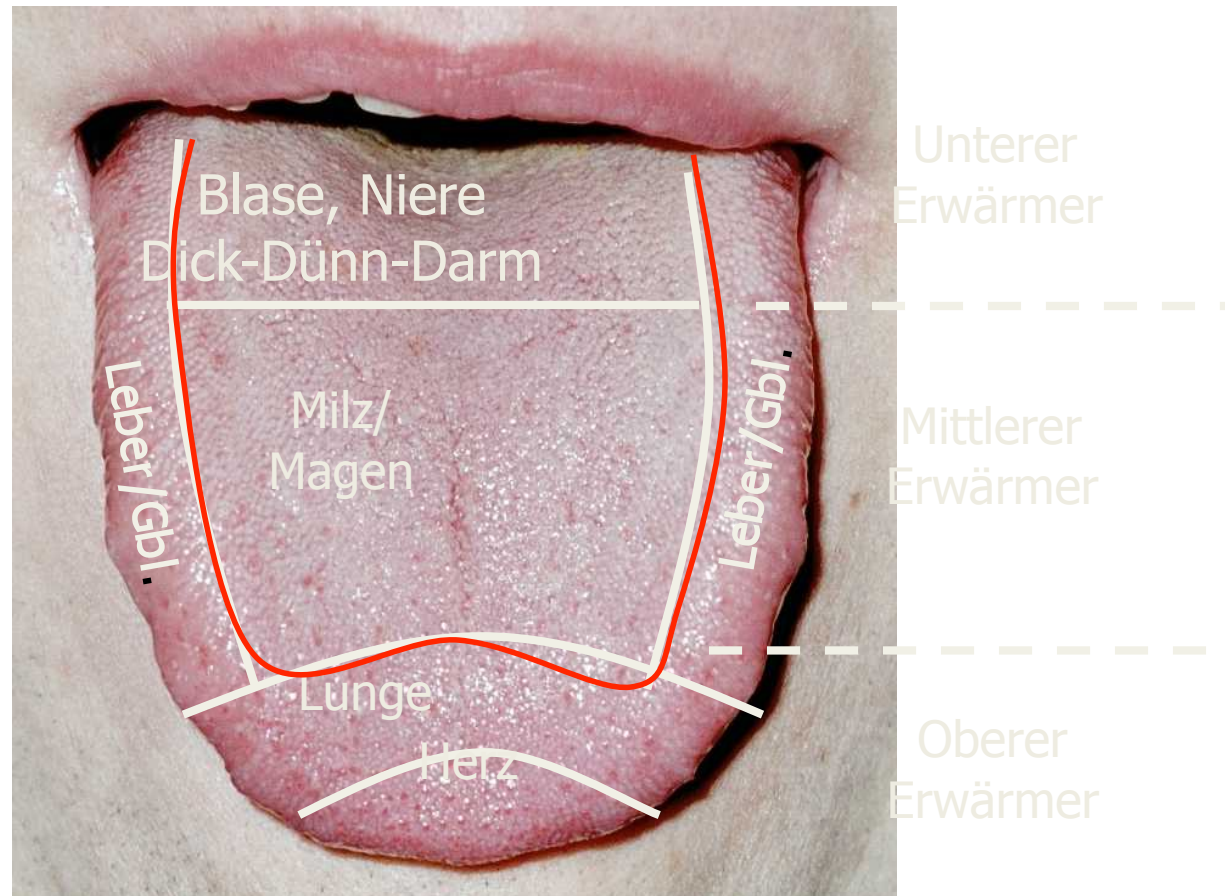
Heuschnupfen -Allergische Rhinitis

- Chronische Erkrankung aller Altersstufen in den Industrienationen
- Steigende Prävalenz (15-25% der Bevölkerung) und Kosten
- Pollenflug und andere Allergene zunehmend
- Entwicklung allergisches Asthma möglich
- Neurodermitis, Nahrungsmittelallergien (Bauchbeschwerden)
- Therapie: DBCG, Antihistaminika, Hyposensibilisierung (SICT, SLIT), Cortison...
- Aber: Keine effektive konventionelle Therapie für jeden Patienten erhältlich
- Komplementärmedizin/Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) wird zunehmend eingesetzt

Chinesische Diagnostik

- Befragung
- Befund durch Geruch und Gehör
- Betastung (Pulsdiagnostik)
- Betrachtung Zungendiagnostik
- Systematische Ordnung:
 - 8 Leitkriterien
 - Welcher Funktionskreis betroffen?
 - Welcher pathogene Faktor?
 - Chinesische Diagnose
 - Therapiestrategie

Topographie der Zunge/ Funktionskreiszuordnung



„Leere“ (*depletio, xu*) versus „Fülle“ (*repletio, shi*)

- „Leere“: Energetischer Mangel von Qi, Xue, Yin oder Yang
- Ätiologie: ererbte Konstitution, Alter, chron. Krankheit, Lebensführung, Diätfehler
- „Fülle“: Energetische Überladung durch pathogenen Faktor (Agens)
- = „Schrägläufiges Qi“ (*xie qi*)

TCM-Differentialdiagnose bei allergischer Rhinitis

- Saisonal, akut: „Wind-Hitze“ (*calor venti*) oder „Wind-Kälte“ (*algor venti*)
- „Krankheitswurzel“ (ben)
- „Leere“ der Wehrenergie (*depletio qi defensivum*), „Mitte“ (*depletio qi lienalis*), des Yang der Niere
- „Fülle“: chronische „Hitze & Glut“ (*calor, ardor*) in „Lunge“, „Leber & Gallenblase“

„Wind-Hitze“ (*calor venti*)

- Augentränen, -rötung und -jucken
- Nasenverstopfung, Rhinorrhoe, dünnes klares bis gelbes Sekret
- Halschmerzen, Juckreiz Rachen und Ohren, trockene Schleimhäute, Asthma
- Pulse oberflächlich, saitenförmig, beschleunigt, Zunge vorne gerötet

„Leere des Qi“ (*depletio qi*)

- Müdigkeit, Erschöpfung, Appetitmangel, weicher Stuhl, Völlegefühl
- Frösteln, Schweiss bei Belastung , Infektneigung, Hüsteln
- Blässe

P/Lu 7 „Reihe von Lücken“ (lieque)

- 1,5PZ/cun proximal Tabatière
- „Netz-Leitbahn“Pkt. (luo, f. nexorium) und „Verbindungs-Verknüpfungs“-Pkt. (huijiao, copulo-conventorium) zur s. respondens (renmai)
- *Wirkungen:*
- Senkt Qi ab
- Stützt Qi defensivum
- Leitet „Wind“ aus...

Westliche & chinesische Arzneimittel : Unterschiede

Westliche

Arzneimittel :

- Primär Einzelstoffe
- Definition,
Klassifikation,
Anwendung nach
Inhaltsstoffen,
Indikationen

Chinesische

Arzneimittel :

- Kombinationen von 2
bis 15 Arzneimitteln
- Definition durch
Arzneimittel-Paradigma

Arzneimittel-Paradigma

1. Temperaturverhalten
2. „Geschmack“ (sapor)
3. Wirkrichtung, Wirkort
4. Funktionskreis-Bezug, Leitbahn - Bezug

Warum Rezeptur/Kombinationen?

- Synergismen von Arzneimittel
- bessere Aufnahme
- Behandlung mehrerer Befunde
(Entzündung/„Hitze“ (calor, re) & „Schleim“)
- bringt Rp. an Wirkort
- Milderung von UAW/NW, Toxizitäten

Allergische Rhinitis -Studie

- 6 Wochen Einnahme Chinesisches Dekokt
- 6 x Akupunktur
- Vergleich zu „nichtspezifischen“ Arzneimittel
- und „sham“-Akupunktur

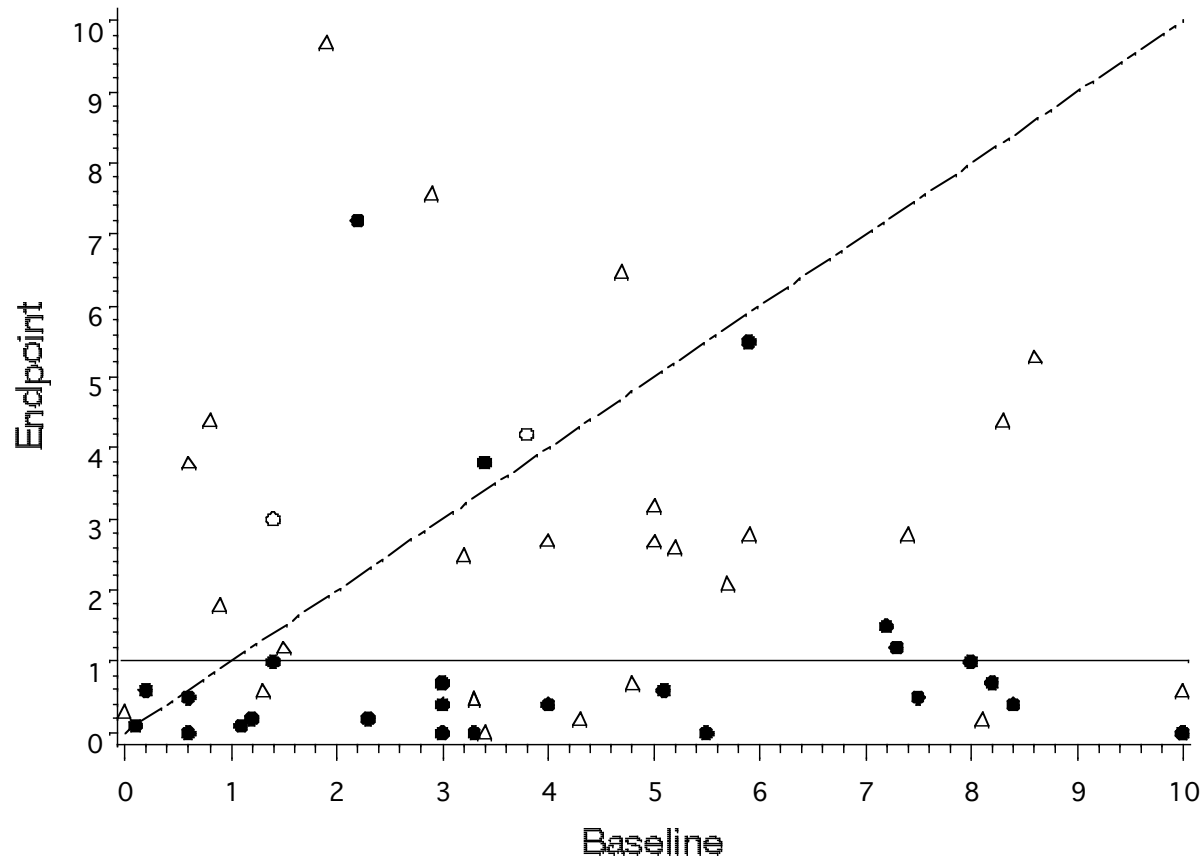
TCM-Diagnosis	Used acupoints	CHM-formulae
every patient	L.I. 4, L.I. 20, GB 20, Lu 7, Liver 3	Herba Schizonepetae (jingjie) 5, Flos Chrysanthemi (juhua) 10, Semen Cassiae torrae (juemingzi) 10, Semen Plantaginis (cheqianzi) 12, Fructus Tribuli (baijili) 10

Studie - Akupunktur und TCM-Arzneimittel bei saisonalen Allergischer Rhinitis

Zielparameter: Baseline und Endpunkt

Zielparameter	TCM-Gruppe		Kontroll-Gruppe		P ^a
	Baseline	Endpunkt	Baseline	Endpunkt	
VAS (ITT)	4.2 ± 3.1	1.2 ± 1.8	4.2 ± 2.7	2.7 ± 2.5	.006
VAS (PP)	4.1 ± 2.5	1.0 ± 1.8	4.2 ± 2.7	2.7 ± 2.5	<.001
VAS responder (n%) ^c	---	80.8	---	34.6	<.001
GACS	--	0.7 ± 1.9		1.7 ± 1.2	.018
GACS responder (n%)	---	84.6	---	40.0	.048
RQLQ	16.1 ± 6.6	4.8 ± 5.4	16.6 ± 6.5	7.8 ± 5.9	.015
ASRQ	56.7 ± 43.4	30.7 ± 35.5	58.3 ± 33.1	36.7 ± 40.5	.497
Medikamenten-Score	6.5 ± 9.0	3.4 ± 8.8	7.2 ± 15.6	6.2 ± 19.7	.495
SF-36 Physisch	48.7 ± 8.1	52.0 ± 8.0	50.8 ± 4.7	52.0 ± 7.8	.497
SF-36 Psychisch	46.5 ± 9.7	51.7 ± 6.2	46.4 ± 9.5	47.6 ± 10.4	.049

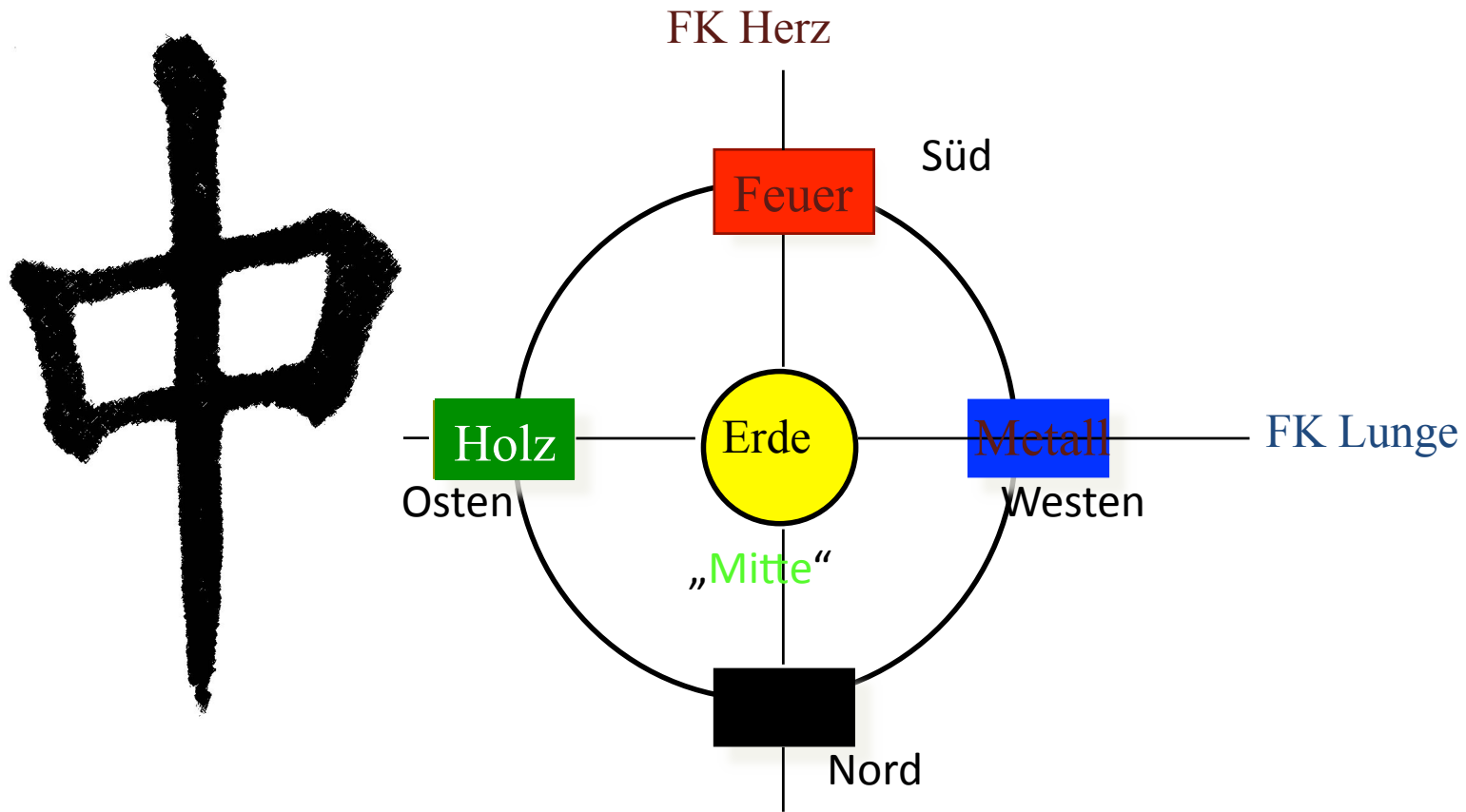
Acupuncture and Chinese Herbal medicine in seasonal allergic rhinitis: VAS - remitter criterion



VAS -remitter (n%): TCM 80.8% responder, Control 34,8% ; $p < 0.001$

Nahrungsmittelallergien

FK Milz & Magen: “Mitte”



Wandlungsphase Erde als Dreh- und Angelpunkt des Systems

FK Milz (pi, o.lienalis) “Mitte” (Wph. ERDE)



- die Instanz, wo das “Klare vom Trüben” geschieden wird
- Die Instanz der Integration und Assimilation
- Wurzel der erworbenen Konstitution
- Sitz der Bauenergie/yingqi/qi constructivum
- der Entstehungsort von Qi & Xue (Blut)
- hält das Xue zusammen
- kontrolliert das Aufsteigen des Qi
- Zensor, tadelnder Beamter

Nahrungsmittelallergien

- 1 Feuchtigkeit-Hitze mit Überwiegen der Feuchtigkeit
- 2 Schleim-Hitze mit Überwiegen der Hitze
- 3 Einstauung des Qi des Funktionskreises Leber führt zu Feuchtigkeit-Hitze
- 4 Energetische Schwäche des Funktionskreises Milz mit Feuchtigkeit

Nahrungsmittelallergien

Störung der Mittenfunktionskreise (Fk Milz und Magen)

A energetische Fülle: Feuchtigkeit-Hitze

B energetische Schwäche des FK Milz

Nahrungsmittelallergien

Symptomatik: **FEUCHTIGKEIT**

- **Völlegefühl**
- **Blähungen**
- **Übelkeit**
- **Durchfallneigung**
- **Schwellungen**
- **Müdigkeit**

Nahrungsmittelallergien

Symptomatik: **Hitze**

- **Unruhe**
- **Reizbarkeit**
- **Schlafstörungen**
- **Palpitationen**
- **Hautausschläge**
- **Hitzegefühl im Kopf**

Nahrungsmittelallergien

Differenzierung von Feuchtigkeit-Hitze (calor humidus) nach Wen bing

- Feuchtigkeit überwiegt
- Hitze überwiegt
- Gleichgewicht von Feuchtigkeit und Hitze

A Feuchtigkeit-Hitze mit Überwiegen der Feuchtigkeit

Hauptsymptome

- Völlegefühl und Spannungsgefühl im Oberbauch und im Abdomen, Blähungen, Durchfallneigung.
- Mögliche Allgemeinsymptomatik: Druckgefühl in der Brust, Bauchschmerzen oder Bauchkrämpfe, Übelkeit, Erbrechen, unverdaute Nahrung im Stuhl, Müdigkeit, Ödemneigung, erschwerter Stuhlgang.
- Zungenkörper: leicht gerötet; dicker weißer oder gelblicher Zungenbelag.
- Pulse: schlüpfrig (*lubrici*, *hua*)

A Feuchtigkeit-Hitze mit Überwiegen der Feuchtigkeit

Basisrezept: „Erste Modifikation des Pulvers zur Stärkung des geradläufigen Qi“
(*Yi jiajian zhengqi san*)

Arznei	Pinyin	Rohdroge (g)	Wirkung
Agastachis herba	<i>Huoxiang</i>	6	Wandelt Feuchtigkeit aromatisch um
Citri reticulatae pericarpium	<i>Chenpi</i>	6	Reguliert das Qi, trocknet Feuchtigkeit
Magnoliae cortex	<i>Houpo</i>	6	Wandelt Feuchtigkeit um, bewegt das Qi
Poria	<i>Fuling</i>	6	Leitet Feuchtigkeit diuretisch aus
Pruni armeniacae semen	<i>Xingren</i>	6	Führt das Qi des Fk Lunge nach unten
Artemisiae capillaris herba	<i>Yinchenhao</i>	6	Leitet Feuchtigkeit-Hitze diuretisch aus
Arecae pericarpium	<i>Dafupi</i>	3	Senkt das Qi ab, wirkt diuretisch
Massa medicata fermentata	<i>Shenqu</i>	4,5	Regt die Assimilation und Verdauung an
Hordei fructus germinatus	<i>Maiya</i>	4,5	Fördert die Assimilation und Verdauung

A Feuchtigkeit-Hitze mit Überwiegen der Feuchtigkeit

Akupunktur

Basispunkte

Deutsche Bezeichnung	Lateinische Bezeichnung	Pinyin	Wirkung
Di 11	IC 11	<i>quchi</i>	Leitet Wind , Hitze und Feuchtigkeit aus
Mi 9	L 9	<i>yinling quan</i>	Reguliert Feuchtigkeit-Hitze
B1 20	V 20	<i>pishu</i>	Bewegt das Qi des Fk Milz, eliminiert Feuchtigkeit
Gb 34	F 34	<i>yangling quan</i>	Eliminiert Feuchtigkeit, Wind und Hitze
Le 13	H 13	<i>zhangmen</i>	Stützt den Fk Milz, wandelt Feuchtigkeit um

B Schleim-Hitze mit Überwiegen der Hitze

Hauptsymptome

- Übelkeit, Brechreiz, Appetitlosigkeit oder ungenügender Appetit, Aufstoßen, Klumpengefühl in der Magengegend, Durchfall mit unverdauter Nahrung oder Obstipation, Bauchschmerzen
- Mögliche Allgemeinsymptome: Erregungszustände, Schlaflosigkeit, Palpitationen, Hautausschläge
- Zungenkörper: rot; klebriger, verdickter Zungenbelag
- Pulse: beschleunigt, saitenförmig, schlüpfrig, (*celeri, chordales und lubrici, shu xian hua*)

B Schleim-Hitze mit Überwiegen von Hitze

Arzneitherapie

Basisrezept: Eine Modifikation des „Pinellia-Dekoktes zur Dispulsion der Leibesmitte“
(*Banxia xiexin tang*)

Arznei	Pinyin	Rohdroge (g)	Wirkung
Pinelliae rhizoma	<i>Banxia</i>	4,5–9	Wandelt Schleim um
Zingiberis rhizoma	<i>Ganjiang</i>	3–6	Wärmt die „Mitte“ (Fk Milz und Magen), wandelt Schleim um
Scutellariae radix	<i>Huangqin</i>	6–9	Kühlt Hitze, trocknet Feuchtigkeit
Coptidis rhizoma	<i>Huanglian</i>	1–3	Kühlt Hitze, trocknet Feuchtigkeit
Glycyrrhizae radix	<i>Gancao</i>	3–6	Leitet Glut ab, leitet Schleim aus
Jujubae fructus	<i>Dazao</i>	4–6 St.	Stützt die Fk Milz und Magen, harmonisiert

B Schleim-Hitze mit Überwiegen von Hitze

Basispunkte

Deutsche Bezeichnung	Lateinische Bezeichnung	Pinyin	Wirkung
Pe 6	Pc 6	<i>neiguan</i>	Reguliert das Qi, stützt die Fk Herz und Milz
Ren 12	Rs 12	<i>zhongwan</i>	Reguliert den Fk Magen, kanalisiert Feuchtigkeit
Ma 36	S 36	<i>zusanli</i>	Reguliert und stützt die Fk Milz und Magen
Ma 40	S 40	<i>fenglong</i>	Leitet Schleim aus
Ma 44	S 44	<i>neiting</i>	Leitet Hitze und Feuchtigkeit-Hitze ab

Nahrungsmittelallergien

Stagnation des Qi des Fk Leber

- Entstehung von Hitze (calor)
- Entstehung von Feuchtigkeit (humor) des Fk Milz
- ⇒ Feuchtigkeit – Hitze (calor humidus)

C Einstauung des Qi des Funktionskreises Leber führt zu Feuchtigkeit- Hitze

Hauptsymptome

- Klumpen- und Beklemmungsgefühl in Brust und Leibesmitte, geblähtes Abdomen, Verdauungsstörungen aller Art, Appetitlosigkeit, Aufstoßen, Übelkeit, Erbrechen.
- Mögliche Allgemeinsymptome: Spannungsgefühl oder Schmerz an den Rippenbögen, emotionale Gereiztheit, Husten mit zähem Sputum.
- Zungenkörper: leicht gerötet; dünner Zungenbelag oder auch weiß und dick
- Pulse: saitenförmig, rau und schlüpfrig (chordales, asperi und lubrici, *xian se hua*)

C Einstauung des Qi des Funktionskreises Leber führt zu Feuchtigkeit-Hitze

Arzneitherapie

Basisrezept: „Die Pille zur Überwindung des Ballgefühls in der Leibesmitte“
(*Yueju wan*)

Arznei	Pinyin	Rohdroge (g)	Wirkung
Ligustici rhizoma	<i>Chuanxiong</i>	6–9	Belebt das Xue, bewegt das Qi
Atractylodis rhizoma	<i>Cangzhu</i>	6–9	Trocknet Feuchtigkeit
Cyperi rhizoma	<i>Xiangfu</i>	9	Reguliert den Fluss des Qi des Fk Leber
Gardeniae fructus	<i>Zhizi</i>	6–9	Kühlt Hitze, leitet Glut ab
Massa medicata fermentata	<i>Shenqu</i>	9	Regt die Assimilation und Verdauung an

C Einstauung des Qi des Funktionskreises Leber führt zu Feuchtigkeit-Hitze

Akupunktur

Basispunkte

Deutsche Bezeichnung	Lateinische Bezeichnung	Pinyin	Wirkung
3E 6	T 6	<i>feihu/zhigou</i>	Lockert den Qi-Mechanismus
Di 11	IC 11	<i>quchi</i>	Leitet Wind, Hitze und Feuchtigkeit aus
Ma 36	S 36	<i>zusanli</i>	Reguliert und stützt die Fk Milz und Magen
Mi 6	L 6	<i>sanyinjiao</i>	Wandelt Feuchtigkeit um, dynamisiert den Säfteumlauf
Le 3	H 3	<i>taichong</i>	Stützt den Fk Leber, reguliert das Xue

D Energetische Schwäche des Qi des Funktionskreises Milz mit Feuchtigkeit

Hauptsymptome

- Durchfälle, Appetitlosigkeit, Beklemmungsgefühl im Oberbauch und Abdomen, evt. Erbrechen
- Mögliche Begleitsymptomatik: Kraftlosigkeit, abgemagerter Körper, Gedeihstörungen, Infektanfälligkeit mit chronischem Husten
- Zungenkörper: hell, gedunsen mit Zahneindrücken, weißer Zungenbelag
- Pulse: erschöpft und zart (depleti und minuti, *xuxi*)

D Energetische Schwäche des Qi des Funktionskreises Milz mit Feuchtigkeit

Arzneitherapie

Basisrezept: „Pulver mit Ginseng, Poria und Atractylodis macrocephalae“
(*Shenling baizhu san*)

Arznei	Pinyin	Rohdroge (g)	Wirkung
Ginseng radix	<i>Renshen</i>	3	Stützt das Qi der Fk Milz und Lunge
Atractylodis mac. rhizoma	<i>Baizhu</i>	10	Kräftigt den Fk Milz, trocknet Feuchtigkeit
Poria	<i>Fuling</i>	10	Stärkt den Fk Milz, scheidet Feuchtigkeit aus
Glycyrrhizae radix	<i>Gancao</i>	3	Mehrt das Qi der Mitte (Fk Milz und Magen)
Dioscoreae oppositae rhizoma	<i>Shanyao</i>	10	Ergänzt die Energien der Mitte (Fk Milz und Magen)
Coicis semen	<i>Yiyiren</i>	5	Scheidet Feuchtigkeit aus, stärkt den Fk Milz
Nelumbinis semen	<i>Lianzi</i>	5	Kräftigt den Fk Milz, beendet Diarrhoe
Dolichoris lablab semen	<i>Biandou</i>	7	Kräftigt die Fk Milz und Magen wandelt Feuchtigkeit um
Amomi xanthioidis fructus	<i>Sharen</i>	5	Wandelt Feuchtigkeit um, bewegt das Qi
Platycodi radix	<i>Jiegeng</i>	5	Wirkt emporhebend

D Energetische Schwäche des Qi des Funktionskreises Milz mit Feuchtigkeit

Akupunktur

Basispunkte

Deutsche Bezeichnung	Lateinische Bezeichnung	Pinyin	Wirkung
Bl 20	V 20	<i>pishu</i>	Bewegt und stützt das Qi des Fk Milz
Ma 36	S 36	<i>zusanli</i>	Reguliert und stützt die Fk Milz und Magen
Ren 6	Rs 6	<i>qihai</i>	Stützt den Fk Niere und das Ursprungs-Qi
Ma 25	S 25	<i>tianshu</i>	Stellt den Energiefluss im Darmbereich wieder her, reguliert das Qi
Mi 4	L 4	<i>gongsun</i>	Kräftigt die Fk Milz und Magen, leitet Feuchtigkeit ab